

Durchführungsbestimmungen

Regionalpokal 2011/2012

1. **Teilnahmeberechtigung**

Teilnahmeberechtigt am Regionalpokal sind alle Mannschaften von NVV- sowie BVV-Mitgliedsvereinen der Regionalliga, Oberliga sowie die jeweiligen Landespokalsieger des NVV bzw. BVV. Teilnahmeberechtigte Mannschaften müssen sich bis zum 30.6. beim Regionalpokalspielleiter (Anschrift s.u.) **anmelden**.

Für die Endrunde des Regionalpokals sind weiterhin die Mannschaften der 2. Bundesliga qualifiziert, die dem NVV sowie BVV angehören. Mannschaften der 2. Bundesliga müssen sich bis 30.6. **abmelden**, ansonsten werden sie für die Endrunde gesetzt.

2. **Spielberechtigung**

Es sind (ohne Ausnahme) gültige Spielerpässe mit Staffelleitervermerk vorzulegen! Bei Pokalspielen ist der Einsatz von Spielern, deren Spielerpaß beim Spiel nicht vorliegt und die sich stattdessen mit Personalausweis o.ä. ausweisen, nicht zulässig! Setzt eine Mannschaft dennoch einen Spieler ohne Vorlage eines gültigen Spielerpasses ein, hat der 1. Schiedsrichter einen Vermerk im Spielberichtsbogen einzutragen und das Spiel mit dem ungünstigsten Satz- und Punktverhältnis für die betreffende Mannschaft als verloren zu werten!

3. **Einsatz von Spielern aus unteren Spielklassen**

Ist unbeschränkt möglich, ohne dass dies im Spielerpass eingetragen wird. D.h., dass in Pokalspielen (anders als in Punktspielen) beliebig viele Spieler aus unteren Mannschaften eingesetzt werden können, ohne dass dies Einfluss auf deren Spielberechtigung in der unteren Mannschaft hätte. Ein Einsatz von Spielern aus höheren Mannschaften ist dagegen (ebenso wie in Punktspielen) nicht statthaft.

4. **Heimrecht, Spielansetzungen**

Bewerbungen um die Ausrichtung sind bis 30.6. an den Regionalpokalspielleiter (Fabian Buhr, c/o NVV-Geschäftsstelle, Ferd.-Wilh.-Fricke-Weg 10, 30169 Hannover, Tel.: 0511/9819316, eMail: Spielbetrieb@nvv-online.de) zu richten. Benötigt wird eine Halle mit 3 Feldern. Die Zuordnung der Mannschaften zu den Turnieren erfolgt unter regionalen Gesichtspunkten. Die Verteilung der teilnehmenden Mannschaften auf die Gruppen eines Turniers wird vor Ort ausgelost. Als Austragungstag wird der jeweilige Sonntag (Vorrunde am Samstag) gem. Terminierung im Rahmenspielplan herangezogen. Weitere Einzelheiten zur Spieldurchführung werden in der jeweiligen Ausschreibung zu den Turnieren geregelt.

5. **Schiedsrichtereinsatz**

Gem. Einteilung im Spielplan; geforderte Lizenzen: 1. Schiedsrichter: B-Lizenz, 2. Schiedsrichter: C-Lizenz. Für die Endrunde werden die Schiedsrichter angesetzt.

6. **Ergebnismeldung**

Die Ergebnisse der Pokalspiele (Endstand) sind vom Ausrichter sofort nach Turnierende per Mail an das Referat Spielbetrieb (Spielbetrieb@nvv-online.de) des NVV zu senden.

7. **Spielberichtsbögen**

Die Spielberichtsbögen des NVV (blau) bzw. DVV (rot) in Originalform (einfache Ausfertigung) sind vom Ausrichter binnen 3 Tagen nach den Spielen an den Regionalpokalspielleiter (Anschrift s.o.) zu schicken. Zugelassen ist der vom NVV herausgegebene offizielle Spielberichtsbogen.

8. **Aufstellungskarten**

Vor Satzbeginn ist dem Schreiber eine Aufstellungskarte zu übergeben, die die jeweilige Mannschaftsaufstellung dokumentiert. Die Aufstellungskarten stellt der jeweilige Ausrichter/Gastgeber zur Verfügung.

9. **Spielball**

Als Spielball ist der MIKASA MVA 200 zu verwenden.

10. **Ausrichtung Endrunde**

Bewerbungen um die Ausrichtung der Endrunde (Männer und/oder Frauen) sind möglichst innerhalb einer Woche nach Turnierende an den Regionalpokalspielleiter (Anschrift s.o.) zu richten.

Fabian Buhr

Regionalpokalspielleiter